

Bonn d. 11<sup>ten</sup> Jul. 38.27<sup>o</sup>

H 309

Theuerster Freund!

Diese Zeilen überbringt dir Hr. Dubois, General-Inspector der Universität von Paris, und Mitglied der Deputirten-Kammer: ein Mann, der als Autor in Zeitschriften und als Redner ausgezeichnete Geistesbildung bewiesen hat. Der Herzog von Broglie hat ihn mir an gelegentlich empfohlen, und ich empfehle ihn eben so deiner wohlwollenden Aufnahme. Er reiset, um das litterarische und gelehrte Deutschland kennen zu lernen, und hegt ein lebhaftes Verlangen dich zu sehen und zu hören. Er spricht zwar nicht Deutsch, doch ist ihm unsere Sprache nicht fremd; er hat eine Vorlesung bei mir besucht, und versichert mich, dass er dem mündlichen Vortrage ziemlich habe folgen können. Lebe recht wohl und gib mir bald gute Nachrichten von dir und den Deinen.

Dein treuer Freund u. Bruder  
 W. Schlegel,